

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 121 (1995)
Heft: 1

Artikel: Klick : 1995: Das Jahr der Mühlemänner
Autor: Egger, Balz Maria
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-596185>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Klick

Der unbestechliche Blick auf das Zeitgeschehen

Bongozahl der Woche
1 = 1 = 1 = 1 = 1

Das Jahr der Familie ist vorbei, verstrichen, ohne dass etwas geschehen wäre, das Jahr der Frau hatten wir schon – auf Resultate warten wir ebenfalls noch und vergeblich, das Jahr der Kinder ist ebenfalls an uns vorüber gegangen,

ohne dass sich etwas verändert hätte, nur das Jahr der Inneren Sicherheit wird ewig dauern und konkret umgesetzt werden.

Ebenfalls konkrete Auswirkungen soll das diesjährige Schwerpunktthema haben. Das Jahr 1995 ist das Jahr der

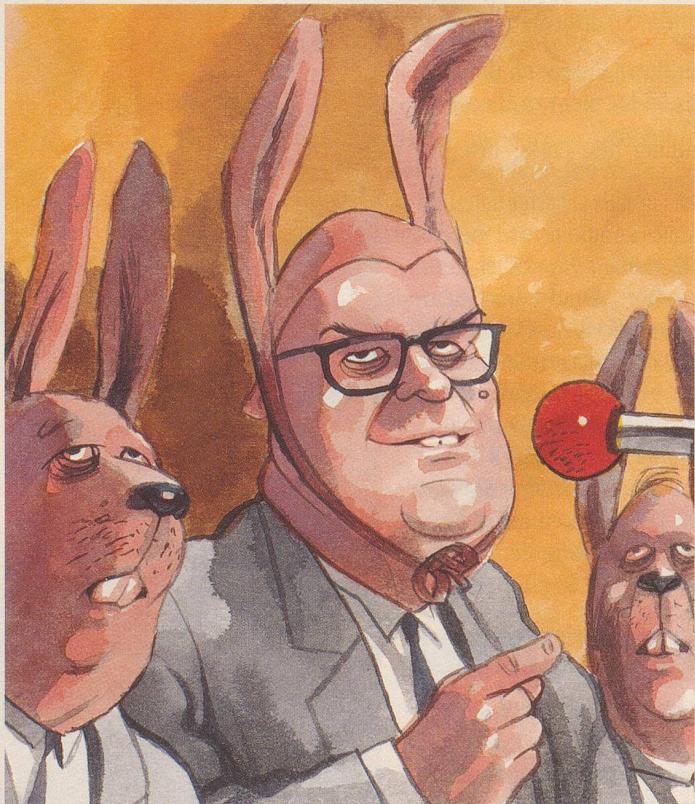
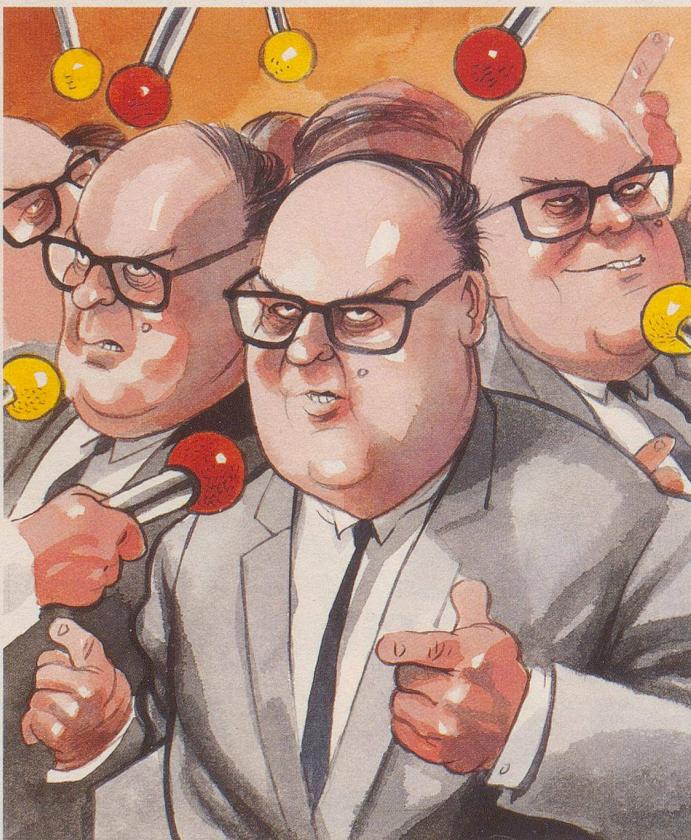
1995: Das Jahr d

von BALZ MARIA EGGER

Es gibt nicht nur den einen Mühlemann!

Glauben Sie nur das nicht! Wäre ja auch ganz und gar unmöglich für einen normalen Menschen, in all den Gassen herumzudampfen. Hier und

heute zeigen wir Ihnen, wo Sie einem Mühlemann im neuen Jahr begegnen könnten. Damit Ihnen das Ausweichen leichterfällt.



Ein Mühlemann bei den Osterhasen!

Hundert gegen eins zu wetten, dass sich ein Mühlemann auch 1995 mit einem Oberhasen von der *Schweizer Illustrierten* oder vom Klick interviewen lässt?! Er unterstützt die Osterhasen-Innung im Kampf

gegen die sozialistische Eierlobby, die ihrerseits für die vermehrte Berücksichtigung der roten Farbe beim Eiermalen kämpft – und um Arbeitszeitverkürzung der produktiven Kräfte.

Mühlemänner, was sich gut trifft, denn 1995 ist auch Wahljahr. Da werden die Mühlemänner noch aktiver als sonst: Hyperaktiv! Sie hecheln von einem Mikrophon zum andern, von Kameralinse zu Kameralinse, von Interviewtermin zu Interviewtermin.

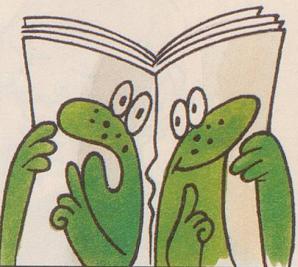
Und die Mühlefrauen?

Liebe Leserin, lieber Leser: Auch die gibt es selbstverständlich. Aber, das müssen wir den Frauen neidlos zugestehen, es gibt sie in minderer Zahl. Die Quotenregelung hat hier noch nicht gegriffen. Wenn es

soweit ist, werden wir wir eines der kommenden Jahre zum Jahr der Mühlefrauen erklären.

Und damit wünscht die Klick-Redaktion der geneigten Leserschaft ein spannendes Wahljahr!

's CHRÖTTLI meint: Wer in der Zeitung ist, ist wer!



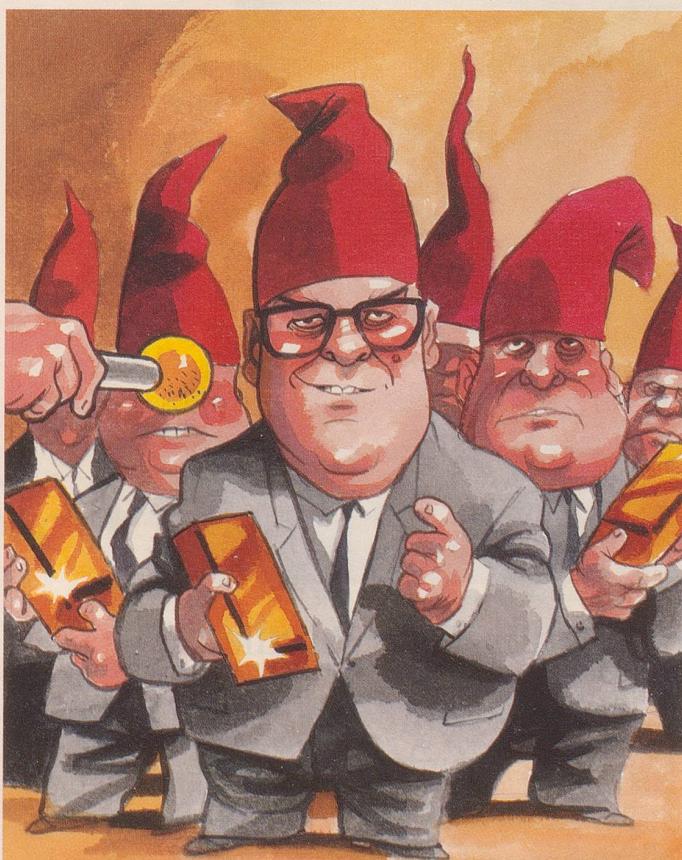
IWAN RASCHELE UND ERNST FEURER-METTLER

er Mühlemänner

Ein Mühlemann bei den Zwergen!

Dieser Mühlemann kämpft für Zukurzgekommene, für soziale Gerechtigkeit (aber ohne staatliche Unterstützung oder Lohnprozente!), für

Randständige (aber sauber und fleissig müssen sie sein!) und für Menschenrechte, die auch bei den Zürcher Gnomen Anwendung finden sollen!



Ein Mühlemann an der Olma!

Er setzt sich ein für eine gesunde Bauernschaft, für gesunde Viehzucht, für mehr Wettbewerb in der Landwirtschaft, und er geisselt den Rinderwahnssinn!



Ein Mühlemann an jeder «Hundsverlochete»!

Ein Mühlemann nimmt immer Stellung! Aber Obacht! Er tut das immer genau in der Mitte. Oder dort, wo er glaubt, die Mitte geortet zu haben. Nur nicht extrem werden! Keine Extremitäten! Wäre ja noch schöner. Ein Mühlemann hält sich bedeckt. Aber er nimmt Stellung, und das ist das Wichtigste. Damit wir wissen, dass sie da sind, die Mühlemänner: im Radio, in den Zeitungen und

Zeitschriften sowie im Fernsehen. Vor allem im Fernsehen!

Ein Mühlemann sagt sich: Ich bin im Fernsehen, also bin ich. Das ist für die Mühlemänner zwar erfreulich – aber für uns?

Halten Sie also die Augen offen, falls Sie ein Mühlemann wieder mal verbal begrapschen will: Zapp! und weg sind Sie, die nichtssagenden Mühlemänner!